Objekt:	[Christus in der Vorhölle]
Museum:	Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09
Sammlung:	Kupferstichkabinett
Inventarnummer:	AMantegna AB 3.2

Beschreibung

Die Zuschreibung an Mantegna selbst ist nicht unumstritten. Die jüngere Forschung geht von einer eigenhändigen Arbeit Mantegnas aus, gestützt auf die in der Platte selbst zu beobachtenden Abweichungen gegenüber der vermutlich um 1470 entstandenen Zeichnung. Grundlegend hierzu: Ausst. Kat. London 1992, Andrea Mantegna, Royal Academy of Arts, London 1992.

Alternative Titel: Druckgraphik AMantegna AB 3.2.

Grunddaten

Material/Technik:	Technik: Kupferstich
Maße:	Blatt: Höhe: 425 mm; Breite: 305 mm

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1470-1480
	wer	Andrea Mantegna (1431-1506)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1470-1480
	wer	Andrea Mantegna (1431-1506)
	wo	
Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Andrea Mantegna (1431-1506)
	wo	

[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Jesus Christus
	wo	

Schlagworte

- Anastasis
- Aufbruch
- Druckgraphik
- Dämon
- Eva
- Hölle
- Höllenfahrt Christi
- Höllenpforte
- Höllentor
- Passion (Christentum)
- Teufel
- Tor (Architektur)
- Unterwelt
- Vorhölle

Literatur

- Bartsch 1802-1821. , S. 5
- Hind 1938 (Italian Engraving). , S. V, 18, 9
- Lightbown 1986. , S. 216
- TIB. , S. 2506.013a